

DAFF

ZEITUNG

NR.4 - 18. MAI '96

„Schee isch gwäh, en Strempfelbach



En Ausflug en ois von de bekannteschte Weindörfla vom Remstal

Ganz prima hot sich des jetzt troffa. - Die DAFF hemmer direkt vor der Haustür. Do wärs jo jammerschad, wenn mr net des ganze Programm mitnemma dät - wenn's scho zahlt isch.

Em Daimlermuseum war i scho, en Waiblenga kenn i mi au a bißle aus, also han i mi denne a'g'schlossa, wo nach Strempfelbach g'fahra send. Ganz arg g'spannt ben i en des Busle eig'stiega,- weil, 's hot me scho interessiert, wer do alles mitfährt. Und! 's waret über 50 Leit, fascht alle net von dao! Was mi a bißle g'wondert hot, war, daß bloß oiner a Videokamera drbei ghet hot. Fotoapparat waret a paar meh.

A bißle ratlos send mr romg'stande und hen auf da Herr Fremdaführer gwartet. Der Herr Hollub isch no komma und hot ons ebbes über des Örtle verzählt:

... daß des ois von de schönste Dörfer in Deitschland sei ond des hättet se sogar amtlich. No semmer em hendadrei g'laufa. Glei am Backhaus vorbei. Do isch sogar g'schafft worda!

Richtig guat g'rocha hots nach frischem Baurabrot ond Kucha!

Insgesamt gäbs en dem Strempfelbach 68 g'schützte Häusle ond Höf. Des älteste Fachwerkhaus isch mindestens 500 Jahr alt. A B'sonderheit isch des 200 Jahr alte Forsthaus. B'sonders

scho deshalb,weils em Ort stoht. Aber des hot der Herzog Karl-Eugen so wella,um die Waldexzesse,also die Streitereien, die wo die Strempfelbacher mit de Endersbacher, amma Nachbarort, ghet hen , zom dere ihrn Händel zom schlichta.

's Roathaus isch von 1491 und in Ständerbauweise über dr Bach nom baut. Au dao hot mr g'spart mit em Platz!



Onsre DAFF - Leit hen fleißig Bildle gmacht. Vom Gloggaturm hots bei Feiersbrünscht g'leitet ond später dann wenn sich der Gemeinderat troffa hot. Em Heimatmuseum kann mer agucka, was die Leit früher so azoga hen, wie se eig'richtet gwä sen ond überhaupt wie se so g'lebt hen.

Die spätgotische Wandmalereia en der Kirch' hot mr nach der Reformation übertüncht und daß die Orgel im Chor stoht, sei em Remstal normal,

hot der Herr Hollub g'sagt.Wegem Platz spara.

Beim Schulhaus henn die erste scho nach Kaffee ond Eis g'jammert. Oi Fraule hot sogar a Eis vom Italiener wella. Soebbes gibts in Strempfelbach no net. Ond no sen mr bei der Kelter a'komma. Do hat dr Dr. Ludwig g'frot: „Wann gibts denn Wein?“, ond dr Fremdaführer hot g'sagt: "em September oder Oktober!" Der hot ons no dia Sorta Wein uffzehlt ond ons' Maul emmer wässriger g'macht. Mr hot no beschlossa, daß mr sich jetzt nach ebbes zum Trenka gugga ka und daß sich alle am halber fünfe wieder am Bus treffat. Schlemm war, daß fast koi Wirtschäftle offa ghet hot, dia hen alle nix schaffe wella, dia Tagdiab! Ganz zom Schluß hemmer no ebes in der „Linde“ kriagt, sonscht wäret mr verdurschtet!

Dia Beizere hätt no meh Umsatz macha könnä, wär se no a bißle freindlicher g'wä. Dia isch wahrscheinlich arg verschrocke, wo se so viel Leit uff oimol g'seha hot.

G'falla hot 's glaub alle recht guat. Dr gestrige Weinabend isch au nomohl ganz arg g'lobt worda. I guck jetzt, daß i no a paar Film gucka kann.

Vielleicht send die zwoi, wo bei der Abfahrt g'fehlt henn, en dr Zwischzeit au akomma.(C.S.)

VOLVO

DAMMSTRASSE 2

71409 SCHWAIKHEIM

AUTOHAUS KRÄMÉR GMBH

TELEFON (07195) 5 12 29

UND DAS
IST ERST DER
ANFANG!



DER NEUE S40

So abwechslungsreich, wie die DAFF'96...

... soll das Programm des Festabends werden. Mancher wirds nicht glauben, doch auch diese DAFF geht einmal vorbei. Heute Abend wird die DAFF'96 mit einem Festabend ihren Ausklang finden. Doch es ist noch lange keine Abschiedsstimmung angesagt! Die ARGE-DAFF'96 hat sich für den heutigen Abend einiges einfallen lassen!

Es soll noch nicht zuviel ausgeplaudert werden, doch neugierig machen sollen diese Zeilen schon! Neben der musikalischen Gestaltung des Abends durch die Showband Tom & Toby werden weitere Programmpunkte präsentiert, die sich etwa so ankündigen:

„Wenn du Lust zum Träumen hast, dann tu es jetzt“

„Ihr Spiel ist von einer unvergleichbaren Leichtigkeit“

„...verschmilzt mit Bewegung und Licht“. Dies sind Zitate, mit denen sich die **TRAUMTÄNZER** aus Göppingen ankündigen.

Die Spielfilmgruppe des Ludwigsburger Film- und Videoclub e.V. präsentiert ihre Show mit dem Titel

„Ein Märchenfilm vom Glück“

zur Mitternachtsstunde. Tauchen Sie ein in die Geschichte einer Frau, die in den Wirren eines Krieges eine unerfüllte Liebe erlebt. Ihr kurzes Leben ist geprägt, von der Besessenheit, ihrem Sohn eine bessere Welt zu erschließen.

Es sei gestattet, darauf hinzuweisen, daß die Spielfilmgruppe des

LFVC unter der Leitung von Ferdi Hettinger beim Bundeswettbewerb für Spielfilme 1996 in Berlin mit dem Musical-Film *„Die Elenden“* eine Silbermedaille errungen haben. Ein toller Erfolg für diese Mannschaft!

Natürlich erfahren Sie heute abend auch die Preisträger dieses Festivals, ebenso wird das UNICA-Programm 1996 bekanntgegeben.

Also kommen Sie, sehen Sie, staunen und feiern Sie!

Anm.d.Red. Es sind noch wenige Restkarten für den heutigen Abend an der DAFF-Info erhältlich - Sichern Sie sich Ihren Eintritt.

Mit Wohnmobil oder Caravan zur DAFF nach Waiblingen

Ein Bericht von Michael Martin

Über 35 BDFA-Getreue kamen mit ihrem Wohnmobil oder Caravan-Gespanssen zu unserer DAFF nach Waiblingen.

Die Stadt verfügt über geteerte und mit Schotter befestigte Parkplätze auf dem Areal der Rundsporthalle.

Ideale Voraussetzungen, für Campingfreunde auf solchen Stellplätzen ihre „Zelte“ aufzuschlagen. Das städtische Angebot nahmen unsere Camping- und Filmenthusiasten dankend an und parken während der Festspieltage ihr mobiles „Heim“, ca. 1.000 Meter vom Austragungsort entfernt, in einer sicheren Region.

Sehr zufrieden äußern sich alle über das Ambiente rund um die Übernachtungsstätte an der Sporthalle.

Zahlreiche Stromanschlüsse vor Ort und saubere Sanitäreinrichtungen in der Rundsporthalle bieten sich förmlich an, genutzt zu werden, obwohl viele von unseren Film-

freunden in ihren modernen Wohnmobilen auf „Fremdleistungen“ nicht angewiesen sind.

Viele Gäste bevorzugen den kurzen Spaziergang durchs „Grüne“ zum Bürgerpark (15 Gehminuten). Andere fahren lieber mit ihrem PKW, um schneller hier zu sein.

„In den letzten Jahren war die DAFF-Camperfamilie noch nie so groß wie in diesem Jahr“ stellt zum einen Frau Richter fest und ihr Gatte Axel, Clubleiter von Fulda-Brück/Kassel fügt hinzu: „Das Preis/Leistungsverhältnis ist gut, wir alle sind sehr zufrieden“.

Die aus nah und fern angereisten Film- und Campingfreunde bedanken sich herzlich für den gebotenen Service an der Rundsporthalle von Waiblingen. (M.M.)



DAFF-Sprüche

Aufgelesen von ZIT

Gerd Motzkus' Statement zu dem zu trockenen Wurstsalat:

„do muaß mee Schlonze nach.“
(...da muß mehr Soße hinein)

Bernd Lindner, DAFF-Autoren-Betreuer: „Gut gemeint ist das Gegenteil von gut gemacht“

...“ 4 Millionen Arbeitslose, aber nur 1 Bedienung...“ - Herr Heinz Zag, Heidenheim zum schleppenden Service beim Mittagessen

Frau Gassner aus Bremen: ...mein Mann fand keinen Stuhl mehr und mußte auf der Treppe Platz nehmen - kam dafür aber ins Fernsehen.

... die Filme sind wieder mal besser als die Jury...

Jürgen Roller, RFC Reutlingen

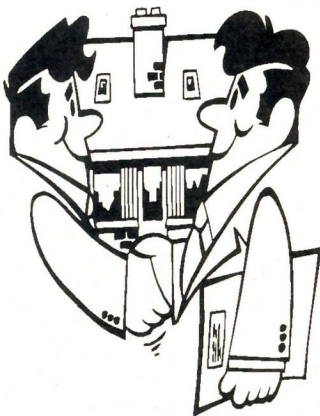
„Filmrausch ist besser als Ecstasy“
- Barbara Zimmermann

... a bißle was geht immer... Frau Strobel auf die Frage der Red. wie's läuft.

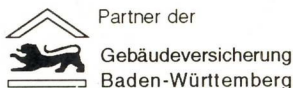
Damit Sie immer auf sicherem Boden stehen

Wer ein Haus baut, schafft etwas fürs Leben. Diesen Wert gilt es zu erhalten. Mit unserer Gebäudeversicherung. Ein umfassender Versicherungsschutz, auf den kein Hausbesitzer verzichten sollte. Und während der Bauzeit schützen Bauherren-Haftpflicht und Bauleistungsversicherung vor Haftpflichtansprüchen bzw. Ihr Baukapital. Auch dies ist dringend nötig, denn es

kann so einiges passieren. Am besten kommen Sie zur Sparkassen-Versicherung. Da sind Ihnen fachkundige Beratung, optimaler Service und günstige Beiträge sicher.



Geschäftsstelle
Ehrenfeld + Jung OHG
Heinrich-Küderli-Straße 8
71332 Waiblingen
Telefon 0 71 51 / 5 20 74
Telefax 0 71 51 / 1 89 93



camGLIDER FILMEN WIE DIE PROFIS

Video-Aufnahmen in professioneller Qualität:
KEIN VERWACKELN • KEIN VERZERREN

camGLIDER Bilder kommen in Fahrt

Der camGLIDER ist die Vollendung jedes Video-Equipments. Durch die Kombination mit dem handlichen und 300 Gramm leichten camGLIDER kann der Camcorder für ein Filmen aus der Bewegung eingesetzt werden. So ermöglicht der einzigartige camGLIDER perfekte Aufnahmen, die bislang nur den Profis vorbehalten waren.

camGLIDER Aufnahmen der anderen Dimension

Es kommt nun nicht mehr auf den „Standpunkt“ an. In Verbindung mit dem camGLIDER umrundet, passiert oder „überfliegt“ der Camcorder Motive – das Bild verwackelt dennoch nicht. Dabei bleibt alles im Blickwinkel. Ohne das Umfeld aus den Augen zu verlieren, kann jetzt jeder mit dem camGLIDER freibeweglich mit nur einer Hand filmen.



camGLIDER Perfektion mit wenig Aufwand

Der camGLIDER ist stets schnell einsatzbereit und leicht zu transportieren: ob auf Reisen, am Urlaubsort oder zu Hause. Es muß nur der Griff montiert, der Camcorder aufgeschraubt und ausgerichtet werden. Müheless läßt sich am camGLIDER für den zusätzlichen Durchblick auch ein Monitor anbringen.

Der camGLIDER schafft Beweglichkeit, die sich beeindruckend widerspiegelt.

camGLIDER Mit Abstand die schönste Perspektive.

Dynamic Vision
DyVi Electronic GmbH
Margot R. Kühn
Mitglied des BDFA
am strandbad 29
d-53840 troisdorf
telefon/fax: 02241/82242

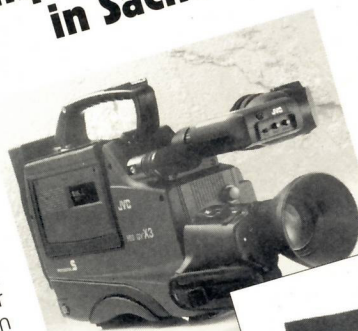
unverbindliche Preisempfehlung 289,- DM (ohne Camcorder)

★ MSS Medien System Service GmbH ★
MSS

Ihr kompetenter Partner in Sachen Video

Video von A - Z.

Sowohl der Broadcast-Anwender, der Video-Einsteiger und der engagierte Video-Amateur findet bei uns das Richtige. Ob kleine EB-Anlagen, Kameras, Recorder, Bildmischer, Stative, Tonequipment und digitale Schnittsysteme, wir haben für jede Aufnahmesituation die passende Technik. Außerdem führen wir ein umfangreiches Sortiment an Video-Zubehör. Wir beraten Sie gerne und stehen Ihnen für weitere Informationen jederzeit zur Verfügung.



Vinten
Broadcast Systems Division



MSS professional:

Messe- und Veranstaltungsservice.
Einrichtung von Fernseh- und Videostudios.

„Business Communication“ – medientechnische Ausstattung und Einrichtung von Konferenz- und Schulungsräumen.

Video- und Audiotechnik.
Mietstudio für die professionelle Video-Nachbearbeitung.

MSS Medien System Service GmbH, Zeppelinstraße 1, D-73274 Notzingen,
Telefon: 0 70 21/92 30-0, Telefax: 0 70 21/92 30-30

VIDEO-Filmer

Schorndorf e.V.

Die VIDEO-FILMER von SCHORNDORF begrüßen alle Freunde des Amateurfilms und alle Gäste der DAFF

Wer sind wir, die **VIDEO-FILMER** in **SCHORNDORF** ?

Wir sind eine Gruppe von aktiven Amateurfilmern.

Wir filmen nicht nur jeder für sich, sondern auch in der Gruppe.

Was machen wir, die **VIDEO-FILMER** in **SCHORNDORF** ?

Wir machen Filme mit Video;

jeder für sich und in der Gruppe.

Was für Filme machen wir, die **VIDEO-FILMER** in **SCHORNDORF**?

Filme von der Familie.

Filme von Urlaubsreisen.

Filme von kulturellen Ereignissen.

Filmdokumentationen von den unterschiedlichsten Gegebenheiten.

Was macht uns, den **VIDEO-FILMERN** in **SCHORNDORF** so viel Spaß an unserem Hobby?

Wir schneiden unsere Filme auf unserem clubeigenen Videoschnittplatz.

Wir texten und vertonen unsere Filme selber.

Wir machen unsere Filme komplett alleine.

Könnte es Ihnen bei uns, den **VIDEO-FILMERN** in **SCHORNDORF** gefallen?

Filmen Sie gerne mit Ihrem Camcorder?

Wollen Sie Filme machen, die perfekter sind als die üblichen Knips-Filme?

Wollen Sie Ihre Filme weiterbearbeiten?

Wollen Sie dazulernen und in einer Gruppe gemeinsame Filme produzieren.

Dann kommen Sie zu uns, zu den **VIDEO-FILMERN** in **SCHORNDORF**

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat

und zusätzlich zu den Gemeinschaftsproduktionen.

Kontaktadressen: **VIDEO-FILMER Schorndorf e.V.**

Wolfgang Schultz Tel: 07151/45976

Otto Fett Tel: 07181/929666

Rufen Sie an. Sie sind jederzeit gerne willkommen. Wir warten auf Sie.

Einzelmitglieder im Landesverband Baden-Württemberg

Der BDFA hält es für wichtig, Film-interessierten, die sich aus den unterschiedlichsten Gründen keinem Club anschließen können, ein Kontaktfeld zu bieten. Oft sind es nur große Entfernungen, die die Filmer voneinander trennen. Das Hobby Filmemachen erfordert aber Kontakt und Erfahrungsaustausch, auch eine Bühne, damit der Autor seine Filme einem größeren Publikum zeigen kann. Ein Film ist ja erst dann ein solcher, wenn er anderen eine Geschichte mit Bildern erzählt und diese die Geschichte auch verstehen.

Wer sich für unsere Gemeinschaft BDFA interessiert wendet sich am besten direkt an den

Bund Deutscher Film- und Video-Amateure e.V.:

Herrn Dr. Eckart Stiehl

Jülicher Ring 78 A

53913 Swisttal

Telefon: 0 22 55 / 27 40

Fax: 0 22 55 / 2 72 96

Von dort erhält er nähere Informationen. Gefällt dem Interessierten das, was er liest, kann er den beiliegenden Antrag zur Einzel-Mitgliedschaft ausfüllen. Der Filmlinteressierte erhält natürlich auch gleichzeitig den Hinweis, welche Clubs sich in seiner Nähe befinden.

Mit der Benachrichtigung, daß sich der BDFA freut, ein neues Einzelmitglied begrüßen zu können, erfährt er auch, wer ihn in Zukunft betreuen wird. Da ist zunächst der zum Wohnort gehörende Landesverband mit seinem Vorsitzenden.

In Baden-Württemberg ist es:

Herr Ulrich Rohm

Schillerstr. 30

73547 Lorch

Telefon: 0 71 72 / 56 32

Fax: 0 71 72 / 55 38.

Die BDFA-Satzung sieht vor, daß in den Landesverbänden eine Einzelmitgliederbetreuung einzurichten ist.

In Baden-Württemberg ist dies:

Frau Heike Wroblewski

Weizenstr. 8

73733 Esslingen

Telefon: 0 711 / 37 93 01

gesch. 0 711 / 31 20 07.

Was heißt nun Betreuung?

Die ersten Unterlagen darüber, was der BDFA so alles bietet, erhält das neue Einzelmitglied mit der Bestätigung seiner Mitgliedschaft. Auch hat es die Möglichkeit, einen Mitgliederausweis mit Lichtbild anzufordern. Manchmal ein hilfreiches Papier, um irgendwo Aufnahmen machen zu dürfen. Aber die Zeit schreitet weiter und es ereignet sich viel in einem Filmerjahr.

Aus langjähriger Tradition beginnt das FILMER-JAHR nach Himmelfahrt. Hier finden immer die Deutschen Amateur-Film- und Video-Festspiele »kurz DAFF genannt« statt. Unser Verband BDFA besteht mittlerweile 69 Jahre und hat in dieser Zeit vieles bewegt.

Im Herbst ist der Beginn mit den Regional-Wettbewerben. Das Einzelmitglied muß wissen, daß der Landesverband Baden-Württemberg in 6 Regionen untergliedert ist. Danach folgt im Herbst noch die VIDEOGRAFIKA. Ein Wettbewerb eigener Prägung, weil es ein »Offener Wettbewerb« ist. Offen deshalb, weil hier nicht nur Filmer aus dem Landesverband teilnehmen, deren Filme über die Regional-Wettbewerbe weitergemeldet wurden, sondern auch Filmer aus anderen Ländern ihre Filme melden können. Ausserdem ist es auch ein Einladungswettbewerb. Schüler und Jugendliche werden eingeladen, ihre Film zu zeigen. 1996 findet die VIDEOGRAFIKA in Ludwigsburg statt.

Im Spätherbst haben wir noch etwas »Besonderes« im Ländle. Damit jeder etwas dazu lernen kann, findet ein »2 Tage Seminar« statt. Leute, die es wissen müssen,

halten Referate darüber, wie sich der Film weiterentwickelt, wie man das Eine oder Andere beim Filmemachen verbessern oder in der Handhabung vereinfachen kann.

Im Frühjahr haben wir dann wieder die Regional-Wettbewerbe und danach den Landes-Film-Wettbewerb, der 1997 in Pfalzgrafenweiler stattfindet.

Weiter geht es dann auf der Wettbewerbsschiene mit den Bundes-Wettbewerben, dann kommt wieder eine DAFF.

Man muß als Einzelmitglied an Wettbewerben nicht unbedingt nur als Autor teilnehmen. Ich selbst sehe diese Veranstaltungen als eine Erfahrungsbereicherung. Der Film, das Filmen entwickelt sich weiter, die Techniken und die Sehweisen verändern sich und noch vieles mehr. Alles das kann auf solchen Veranstaltungen beobachtet und diskutiert werden. Doch besonders wichtig ist der menschliche Kontakt: Gleichgesinnte treffen, Freundschaften schließen, Projekte diskutieren oder ganz einfach sich nur darüber freuen, einander wieder zu begegnen.

Sicher wurde schon bemerkt, daß »Filmen und Videografieren« nicht mehr getrennt wird. Der Bildträger hat sich verändert, bzw. ein neuer ist dazugekommen. Um »Filme« so oder so machen zu können, braucht man Ideen und den Wunsch, diese nach eigenem Empfinden umzusetzen.

Die »Einzelmitglieder-Betreuung« versucht nun, durch Informationsblätter, die unregelmäßig an die Einzelmitglieder verschickt werden, auf verschiedene Dinge und Ereignisse aufmerksam zu machen. Sie ist ausserdem die Anlaufstelle, um bei Fragen und Problemen behilflich zu sein.

Heike Wroblewski



Musik schafft Atmosphäre



Ein guter Film kann auf gute Musik nicht verzichten. Egal ob Landschafts- oder Urlaubsaufnahmen, mit unserer Musik schaffen Sie eine Stimmung, die Ihre Bilder noch eindrucksvoller wirken läßt. Seit über zehn Jahren freuen wir uns über die Zusammenarbeit mit namhaften Anwendern wie ARD, Lufthansa, Deutsche Bahn AG, Reinhold Messner, um nur einige zu nennen.

Wenn auch Sie Interesse am gemafreien blue valley Filmmusikarchiv haben, senden wir Ihnen gerne eine kostenlose Demo-CD und Informationsmaterial zu.

blue valley
FILM MUSIK
Kirchditmolder Straße 22
34131 Kassel
Fon 0561.93 79 40
Fax 0561.93 79 4-20

Ja, senden Sie mir mehr über das blue valley Filmmusikarchiv:

Ich nutze Filmmusik ausschließlich privat

Name:

Ich nutze Filmmusik gewerblich

Straße

Ich bin bereits blue valley-Kunde

PLZ, Ort

REMOTE CUT 2000

Videoschnitt aus dem Handgelenk!

Einfach, komfortabel, echt stark:
der Remote Cut 2000 von Hama.
Einmal angeschlossen, immer
leicht zu bedienen!



- Einfachster Anschluß des Basisgerätes – automatische Zuspielererkennung.
- Schnitt, Effekte und Titelgestaltung über Infrarot-Fernbedienung.
- Mit eindeutigen Funktionssymbolen und deutschsprachiger Menüführung.
- Exakter Timecode-Schnitt, Cut-in/Cut-out-Programmierung für bis zu 8 Szenen, Effektblende und, und, und...

Hama, Postfach 80, D-86651 Monheim

hama®

Perfekte Vertonung für klangvolle Filme

Die passende Musikuntermalung bringt Stimmungen und Emotionen Ihres Films optimal zum Ausdruck. Durch die richtigen Klänge und Melodien entfaltet sich erst die ganze Magie der Bilder. In unserem CD-Archiv finden Sie tausendund-eine Aufnahmen, die Ihrem Video den Zauber einer perfekten Vertonung verleihen. Welches Thema Sie auch akustisch illustrieren möchten – mit unserer unerschöpflichen Titelauswahl treffen Sie garantiert den richtigen Ton. Fordern Sie kostenlos einen Katalog mit Beschreibung von Stilrichtungen, Instrumentierung und Verwendungszweck an.



HAPPY RECORDS
GOLDEN RING RECORDS
MUSIC LIBRARY
Oeder Weg 26 · 60318 Frankfurt/M
☎ 0 69/ 59 03 19 · Fax 0 69/59 01 29

Der **DUFTFLACON**®

Die Discount Parfümerie

**Weltberühmte
Düfte zu tollen
Discountpreisen**


Mode Leder & Düfte
Fronackerstr. 4 • 71332 Waiblingen
• Tel. 07151-54851 •
langer Samstag bis 16 Uhr

ZUM
klick
GIBT'S UNS!

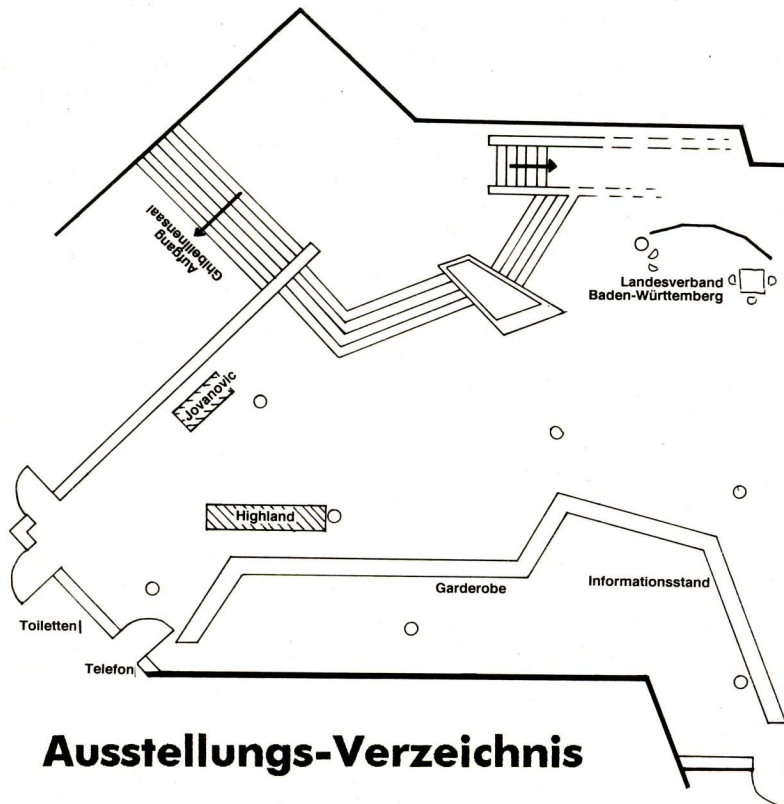
**FOTO
SAUR**

Lange Straße 63
71332 Waiblingen

... contactfreudig
mit Contactlinsen!

optik jaudes

Backnang Winnenden Waiblingen Beutelsbach



Ausstellungs-Verzeichnis

DDD - Digital Devices Development GmbH
81927 München
nonlineares Schnittsystem ProMotion

Film-Videotechnik Zittinger GmbH
71640 Ludwigsburg
COMO Videobearbeitungssysteme für analogen und digitalen Videoschnitt
ControlX, VideoX2, COMotion dpr

Gebuhr Synchrongeräte GmbH
90246 Nürnberg
Ton-Synchrongeräte für Film und Video

GSE General Systems Electronics GmbH
55246 Mainz
analoge Videonachbearbeitung,
MPE-200SX Studio-Set, Video-Mouse

Highland Musikarchiv
34128 Kassel
gemafreie Musik zur Nachvertonung

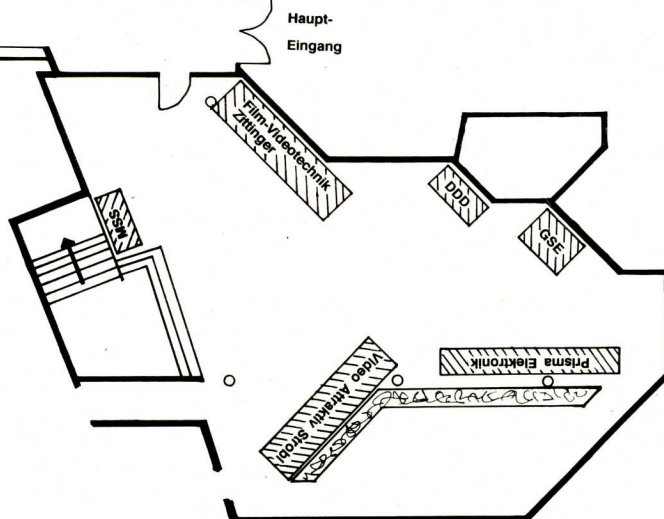
Dragan Jovanovic
49626 Dalum
Film - Foto - Ton - Video

MSS - Medien System Service
73274 Notzingen
Videobearbeitungssysteme "JVC-Schnittplatz",
„Fast Video Machine mit DPR“, DVC-Camcorder von JVC

Prisma Elektronik GmbH
71332 Waiblingen
DraCo Schnittsystem, CAVIN Schnittsystem,
miroVIDEO DC20, Amiga Hollywood-System

RITTER Film - Videotechnik GmbH
68163 Mannheim
Beaulieu Filmgeräte, Ritter-Stativ

Video-Attraktiv-Strobl
82275 Emmering
Camcorder-Modifikationen, Mehrmaschinen-
Schnittplätze, DVC, Steadicam, Video-Zubehör



Werter DAFF-Besucher,

genießen Sie unsere exzellente
Küche in stimmungsvoller
Atmosphäre.

Ihre Familie
Günther und Erdmuthe Butz
An der Talau 4
71334 Waiblingen
Tel: 0 7151 / 2 10 78

Die Filme des Tages

Block 7 - Samstag, 18. Mai 1996, 9.00 Uhr

Nr.	Titel	Autor, Wohnort Mitgliedschaft/Club Mitarbeiter	Auszeichnung
	Bundes-Filmfestival, Laufzeit, System, Ton		
37	Der Raser Trickfilm, 2 Min., S-VHS, HiFi-Schrägsp.	Christian Weichet , Dresden Schülerfilmstudio Fantasia VFS Dresden R.Birn	
38	Staccato Venexia Lokalchronik, 4 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	Karl-Heinz Hammer , Straubing Einzelmitglied -	
39	Was übrigblieb Tier- und Naturfilm, 11 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	Peter Gallasch , Jena AFC aktiv Jena -	
40	Auf der Philippin'schen Eisenbahne Reisefilm, 5 Min., VHS, Norm.-Sp.	G.+ H.Schneider Dr.D.Albus , Eschwege ESA Echwege -	
41	...vom Handschuh, der seine Schublade suchte... Trickfilm, 12 Min., S8, 1-Sp.	Horst Orlich , Holzkirchen FG Holzkirchen -	
42	Umgang mit großen Patienten Reportage, 20 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	Beate Heitger , Hockenheim Einzelmitglied -	
43	Vielleicht Später Spielfilm, 8 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	Filmwerkstatt Süderelbe , Wistedt/Tostedt Land Filmwerkstatt Süderelbe Gemeinschaftsproduktion	
44	Lerne leben ohne zu arbeiten Dokumentarfilm, 10 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	K. Kiltthau + M. Reckzeh , Magdeburg Magdeburger FuVA -	
45	La Strada (Die Straße) Reportage, 5 Min., VHS, HiFi-Schrägsp.	Gaetano Marino , Dortmund Dortmunder FuVK -	
46	Wo der Himmel am höchsten ist Reisefilm, 10 Min., VHS, Norm.-Sp.	Karl Heinz Kosmalla , Lenningen/Hochwang FC Teck -	

Block 8 - Samstag, 18. Mai 1996, gegen 11.30 Uhr

47	Kung Fu Sport + Lokales, 17 Min., S-VHS, Mix	Heinz Jurisch , Berlin Nordberliner VC M.Schnitz, U.Lomas, L.Köppen, M.Bohn ua.	
48	Das Agamemnon Projekt Reportage, 10 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	Bernhard Zimmermann , Düsseldorf Futura FuVC Düsseldorf -	
49	Alarm Junger Film, 4 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	Karsten + Kristof Seidl , Ockerwitz SFS Fantasia, Dresden -	
50	Wer singt leise in den Zweigen FantEx-Film, 23 Min., S-VHS, HiFi-Schrägsp.	Hagen Wiel , Weimar AFC Jena E.Schorcht	
51	Es muß wohl ein Garten Eden sein Reisefilm, 20 Min., S-VHS, Norm.-Sp.	Uwe Müller , Bremen Hanseatischer FuVC Bremen -	

Das Programm des Tages

Samstag. 18. Mai 1996 - Ghibellinensaal

9:00 - 10:55 Uhr Projektion der Filme 37 - 46 (Block VII)

10:55 - 11:30 Uhr Pause

11:30 - 13:00 Uhr Projektion der Filme 47 - 51 (Block VIII)

gegen 13.05 Uhr Ein filmischer Rückblick auf
die DAFF'96 in Waiblingen

13:10 - 14:30 Uhr Mittagspause

14:30 - 15:45 Uhr Diskussion der Filme 37 - 51
im Welfensaal

ab 19:00 Uhr Saalöffnung Ghibellinensaal

19:30 Uhr Festabend

Gemeinsames Abendessen

Bekanntgabe der Sonderpreisträger
und UNICA-Teilnehmer

Überraschungsprogramm und
Mitternachts-Show

Es wirken mit:

Die Showband Tom & Toby

Die „Traumtänzer“ aus Göppingen

Die LFVC-Spielfilmgruppe aus Ludwigsburg

Wir sagen Dank an unsere Sponsoren und Förderer!

Ministerium für Familie, Frauen,
Weiterbildung
und Kunst, Baden-Württemberg
Amt für Kultur und Sport der
Stadt Waiblingen
Busak & Shamban, Stuttgart
Fast Multimedia AG, München
Fett, Schorndorf-Miedelsbach
Heimatverein, Waiblingen
JUDO-Wasseraufbereitung, Winnenden
Kodak, Stuttgart

Fam. Menzer, Winnenden
Mercedes Benz AG, Stuttgart
Remstalkerei, Weinstadt-Beutelsbach
Stadelmayer Werbung, Kirchheim-Teck
Herrn Veit Utz Bross, Waiblingen
Video-Attraktiv-Strobl, Emmering und
Berlin
Volksbank, Waiblingen
Waiblinger Kreiszeitung
Weinstädte, Großheppach
Den Inserenten in der DAFF-Zeitung

Filmabtastung

- Super-8, Normal-8, 9,5 mm, 16 mm
- auf VHS, S-VHS, Video 8, Hi8.
- mit Farbkorrektur
- mit Lichtkorrektur
- automatische Absenkung bei Duoplay vertonten Filmen

Normenwandlung

- PAL - NTSC - SECAM -

Videokopierung

- mit TBC und Rauschunterdrückung für optimale Bildqualität



Wir führen:

EIKI - FAST - Sennheiser - Alpermann & Velte - Sachtler - Hama - Rowie - Kaiser - Reflecta - Highland - Selected Sound - Osram - Varta



Fett, Lenastr. 3, 73614 Schorndorf-Miedelsbach
Tel. 07181/ 92 96 66, FAX 07181/ 92 96 67

schneiden

PC

Como ControlXpro	998.-
Como VideoX	1949.-
Miro DC20	1298.-
Fast Moviemachine II	998.-
Pegasus Videokarte	1198.-
Video-Kreuzschiene	398.-

titeln

DraCo

DraCo 060	5999.-
V-Lab Motion	1998.-
Y-UV Modul	998.-
Toccata	598.-
Idek 43cm(17")	1499.-
u.v.m.	

animieren

Besuchen Sie uns !
auf 156m² alles für Computer u. Video



PRISMA Elektronik GmbH
71332 Waiblingen
Fronackerstr. 24
Tel: 07151/18660
Fax: 07151/562283



WELLA

Manche mögen's heiß!

Sie auch?
Dann denken Sie rechtzeitig an Ihr Haar!

Lassen Sie sich von uns Ihr individuelles Haarpflegeprogramm zusammenstellen.

Damit Sie auch im Urlaub mit Ihren Haaren glänzen können.

Damen - Herren - Salon
Kurt Müller

Hanseatenstr. 12 a
71640 Ludwigsburg-Ossweil
Tel. 071 41/862128

Compucon = Video meets PC

im Großraum München/Augsburg



- Produkte ständig für Sie vorführbereit
- von VHS bis Betacam
- vom analogen Schnitt bis zum digitalen professionellen Hard - Disk - Recording in Spitzenqualität
- persönliche Beratung - auch nach dem Kauf

Compucon Deutschland GmbH Kreisstr. 28
85232 Eisolzried bei Dachau Tel: 08131/56840 Fax: 568450

Partner
von:

FAST
THE ART OF DIGITAL VIDEO

CO
MO

SANYO
multi media
Partner

Ulead
Systems

hama

MediaMania



Druckerei Seybold

Sandwiesenstr. 11/1 · 71334 Waiblingen-Beinstein

Tel. 071 51/3 46 09 · Fax 071 51/3 57 70

NEUE IDEEN • NEUE CHANCEN NEUE PERSPEKTIVEN

Liebe Leserinnen und Leser,

„Nobody is perfect“. Wie wahr. Das gilt gerade beim Filmen, denn wie oft ärgert man sich beim Betrachten der Ergebnisse seiner Spontanität:

Hier ist eine Einstellung verwackelt, dort der Zoom überstrapaziert oder eine gefürchtete versehentliche Bodenaufnahme passiert. Ganz zu schweigen vom guten Ton, bei dem alles drauf ist, nur nicht das, was man wollte. Doch diese Fehler kann man vermeiden. Wie, das steht 4 mal im Jahr in „objektiv“. Alles über das unbegrenzte Vergnügen an laufenden Bildern. Und nur im Abonnement. Sichern Sie sich diesen Leitfaden noch heute und senden Sie nebenstehende Postkarte ausgefüllt zurück.

Denn nur mit „objektiv“ macht Filmen in Super 8 und Video richtig Spaß!

Verlag B. Kämmer, Postfach 90 11 19,



AKTUELL • PRAXISNAH • IMMER AM ZEITGESCHEHEN

BESTELLUNG 1996

objektiv

Ja, ich bestelle die viermal jährlich erscheinende Zeitschrift „objektiv“ – das Magazin für Film und Video“ bis auf Widerruf. Jahresabonnement zur Zeit 48,- DM (Ausland 56,- DM). Die nächste Ausgabe erhalte ich zusammen mit einer Jahresrechnung zugesandt.

Vor- und Zuname/Firma

Beruf/Sparte

Straße, Hausnummer

Länderkennz., PLZ, Ort

Datum Unterschrift

Das Abonnement kann von mir (uns) innerhalb von zwei Wochen nach Bestellung schriftlich (Datum des Poststempels ist maßgebend) gegenüber dem Verlag B. Kämmer, Postfach 90 11 19, D-81511 München, widerrufen werden. Zur Kenntnis genommen:

Datum Unterschrift

(Bitte zweimal unterschreiben)

objektiv

**Das Magazin für
Film und Video**

4 mal im

Jahr kompakte

Information, auf

die Sie nicht ver-

zichten sollten.

gemafrei

Highland Musikarchiv

auf der DAFF '96

neue CD
soeben erschienen:

"Silent Moves"

hier und jetzt zum Messesonderpreis DM 45,-

Sonderpreis für
alle anderen
Highland-CDs
je DM 50,-

Highland
Musikarchiv

Wolfhager Straße 300
34128 Kassel
Telefon: 0561/9 88 25 91
Telefax: 0561/88 42 07

10 weitere CDs im Programm!

ProMotion

Das nonlineare digitale Schnittsystem
für den anspruchsvollen Amateur.
Profifqualität zu Amateurpreisen



DIGITAL DEVICES DEVELOPMENT GMBH
Freischützstraße 94, 81927 München
Telefon 0 89 - 957 24 00, Telefax 0 89 - 929 61 89



FRISUREN
ATELIER

Sieglinde Renardy

Seestraße 12
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141/92 13 27



computer & motion

Das komplette Videostudio in Ihrem PC: **ControlX / VIDEOX2**
COMotion dpr Profi - S - Videoqualität von der Festplatte
Wir führen das komplette **COMO - Programm** und vieles mehr...
FILM - VIDEOTECHNIK ZITTINGER Mauterstr.13 Gewerbepark
71640 Ludwigsburg Tel. 07141 / 2 92 000 FAX 85 00 22



Berola

FILM & VIDEO
Produktion und Kopierwerk

BEROLA FILM GMBH
Schlachthofstr. 11
D-91301 Forchheim
Tel. 0049 (0) 9191/7222-0
Fax. 0049 (0) 9191/7222-90

- **16mm, S8, N8 FILME u. DIAS auf VIDEO mittels T.L.S.**

Die T.L.S.-Qualität ist vergleichbar mit einer Leinwand-Projektion

- **Video-Einzel-, Mengen- und Industriekopien**

BILDVERBESSERUNG durch HQ-Digital-Kopierverfahren
(kein sichtbarer Generationsverlust)

- **Digitale Normenwandlung** (PAL, NTSC, SECAM)

- **Videoschnitt mit 3D-DVE** (1 Zoll, Beta, M II, U-matic, S-VHS, VHS)

- **FAZ-Rückkopierung** (Video auf Film)

- **Film-Kopien, -Pflege, -Magnettonbespurgung**

Bitte fordern Sie Prospektmaterial "C" an.

TLS BEROLA®
Turbo-Light-Scanning

"Die Jugend braucht den BDFA nicht, wohl aber der BDFA die Jugend."

Ein Bericht von Kurt Schneider

Gestatten Sie, daß ich mich kurz vorstelle: Ich heiße Kurt Schneider, bin 27 Jahre alt und studiere in Tübingen Geschichte, Politik und Russisch. Seit 7 Jahren bin ich Mitglied im Reutlinger Film- und Video-Club und vor circa einem Jahr wurde ich mit dem Amt des BDFA-Jugendreferenten in Baden-Württemberg betraut. In dieser Funktion wurde ich von der Redaktion der DAFF-Zeitung darum gebeten, einen Artikel über die Videoarbeit Jugendlicher zu verfassen und möchte die Gelegenheit nutzen, mir auch einige grundsätzliche Dinge von der Seele zu schreiben, die das Verhältnis von jugendlichen Filmern und dem BDFA betreffen.

Daher stelle ich mit der obigen Überschrift zunächst einmal eine sehr provokative These auf, die sich bei näherem Hinsehen aber vielleicht auch für Sie als diskussionswürdig entpuppt.

Festzustellen ist, daß jugendliches Filmschaffen sich - von ein paar Ausnahmen abgesehen - außerhalb des BDFA und seiner Wettbewerbe abspielt, so z. B. in Jugendhäusern, schulischen Video-AGs oder städtischen Medienwerkstätten. Die meisten Jugendlichen filmen allerdings ohne Anleitung, einfach als Privatpersonen, und sehen eigentlich keine Notwendigkeit, deswegen erst in den örtlichen Film- und Video-Club einzutreten und dort Gebühren zu bezahlen. Selbst wer ambitionierter ist und seinen Film einem größeren Publikum vorführen möchte, findet unter den mittlerweile unzähligen BDFA-externen Festivals mit Sicherheit ein angemessenes Forum. Allein in Baden-Württemberg gibt es außer Landeswettbewerb, VIDEOGRAFIKA und FANTEX jeden Januar den Stuttgarter Filmwinter, darauf abwechselnd im März das Schülerfilmfestival in Reutlingen oder die Videofilmstage in Esslingen, Ende April die Heidelberger Film- und Videotage, im Sommer die Tübinger Kurz-

und Kleinfilmnacht und im Herbst die Cinevideo in Karlsruhe, das Filmfest Villingen-Schwenningen und das Freiburger Video-Forum. Wer damit noch nicht genug hat, kann Ende des Jahres noch beim bundesweiten Schülerfilmfestival in Hannover oder beim bundesministerialen Wettbewerb "Jugend und Video" des Kinder- und Jugendfilmzentrums Remscheid teilnehmen. Abgerundet wird diese Festivalpalette durch die mittlerweile fast allen großen Filmfestspielen anhängigen Junior-Wettbewerbe, wie in Berlin, München oder Hamburg (zusätzlich zu den Veranstaltungen "No-Budget" und "abgezoomt"). Übers ganze Jahr verteilte Workshops und Seminare bietet der Bundesverband Jugend und Film e.V. mit Sitz in Frankfurt/Main an. Dessen regelmäßig Ende Mai in Wiesbaden stattfindende "Werkstatt für Junge Filmer" wurde nach Angaben von BDFA-Ex-Präsident Walterscheidt vor 27 Jahren vom BDFA mit aus der Taufe gehoben; heute allerdings kennen weder die jugendlichen "Werkstatt"-Teilnehmer den BDFA noch die BDFAler die "Werkstatt" (vgl. hierzu auch den Artikel von Andrea DuBois, "Meine Suche nach der Jugend im BDFA", in: Film & Video 4/95, S. 25).

Wie konnte es dazu kommen? Die heutigen BDFA-Strukturen sind traditionell und gemeinschaftlich gewachsen und es ist mir auch klar, daß die langjährigen Mitglieder stolz darauf sind, zu dieser traditionellen Gemeinschaft zu gehören. Über diesem Vereinsstolz haben die meisten Clubs es aber im Laufe der Jahre versäumt, sich dem Wertewandel und der Mobilität des potentiellen Nachwuchses anzupassen. Jugendliche möchten heute möglichst ungebunden, individuell und frei von vereinsinternen Pflichten kreativ sein. Denn Regeln und Reglements bekommen sie von Elternhaus und Schule schon genug auferlegt. Nach Beendigung letzterer hält es deshalb

kaum noch einen Jugendlichen in der heimatlichen Umgebung. Schon für Zivildienst oder Studium werden Orte gewählt, die möglichst weit weg von zu Hause liegen. Mit seiner regionalen Verbandsstruktur und seiner Wettbewerbsmeldebürokratie stellt sich der BDFA für die Bedürfnisse Jugendlicher somit als ziemlich unflexibel dar und kann nur wenige Jungfilmer begeistern. Die allenthalben beklagte Überalterung des BDFA ist also systemimmanent vorprogrammiert. Das oft zitierte Generationenproblem scheint mir dabei aber zweitrangig zu sein, denn im Grunde unterscheiden sich die Interessen eines Jungfilmers nicht so sehr von denen eines "alten Hasen". Beide machen Filme, wollen diese öffentlich zeigen, diskutieren und Preise gewinnen. Ein echter Berührungspunkt der Generationen wurde mit der Einladung BDFA-externer Jungfilmer durch das Jugendreferat meines Vorgängers Rolf Beicher auf der VIDEOGRAFIKA geschaffen, dessen Arbeit ich natürlich fortzusetzen versuche. Diese Einladung funktioniert aber nur, weil hier die BDFA-Wettbewerbshierarchie durchbrochen wird und die jugendlichen Beiträge ohne Clubmeldung direkt auf einem bundesweit offenen Videowettbewerb laufen. Von hier aus können sie bis auf die UNICA weitergemeldet werden, wo es übrigens ein alljährliches Jugendprogramm (Jeunesse) gibt, zu dem auch Nicht-Verbandsautoren und Filmhochschüler eingeladen werden. Warum passiert so etwas erst auf internationaler Ebene? Schon beim Regionalwettbewerb könnte der ausrichtende Club sich ja mal beim nächsten Jugendhaus, der nächsten Video-AG oder der nächsten Medienwerkstatt erkundigen, ob die Jugendlichen an einer Teilnahme interessiert wären. Bei Diskussionen mit Jungfilmern auf offenen Veranstaltungen wie der VIDEOGRAFIKA zeigte es sich übrigens, daß nicht technische Probleme

oder der weidlich überbewertete Kampf zwischen Schmal- und Videofilmern im Vordergrund stehen, sondern vor allem der kritische Inhalt von Filmen und dessen künstlerisch-gestalterische Umsetzung.

Eine Video Machine User Group oder ein Technik-Stammtisch ist bei aller Information und Innovation folglich wiederum nur eine endlose Spielwiese für die Älteren. Jugendliche Filmemacher arbeiten viel bedarfsorientierter und projektbezogener. Wenn zur Umsetzung einer bestimmten fixen Filmidee besonderes technisches Know-how notwendig ist, wird das dann schon irgendwie bewerkstelligt. Interessanterweise

brüsten sich die Jugendlichen auch gar nicht damit. Insgesamt geht es der Jugend beim Diskurs mit Älteren in erster Linie nicht um die Herstellung von Filmen, sondern vorrangig um die Beurteilung und den Austausch ihrer fertigen Produktionen. Für eine Jurydiskussion wie im BDFA sind Jugendliche deshalb auch zumeist sehr dankbar, denn die gibt es auf vielen der oben genannten BDFA-externen Wettbewerbe nicht. Wenn nun auch noch vermehrt Jugendliche selbst in der Jury sitzen würden, wäre schon ein großer Schritt in Richtung Jugendintegration getan. Und hier bin ich an dem (End-)Punkt angelangt, an dem ich meine anfängliche These in weniger provokative Worte fassen möchte: "Nicht die Jugend muß den BDFA integrieren, sondern der BDFA die Jugend". Das heißt, der BDFA sollte endlich über seinen eigenen Tellerrand hinausschauen und sich der filmischen Außenwelt Jugendlicher öffnen. Nur so können verkrustete und bürokratische Vereinsstrukturen erfolgreich aufgebrochen und durch den dann hoffentlich Einzug haltenden frischen Wind neue Impulse für die Zukunft gesetzt werden. (K.S.)

Kontaktadresse:

Kurt Schneider

Beim Herbstenhof 36 / Whg. 37
72076 Tübingen

Clubs des Landesverbandes der Filmamateure
Baden-Württemberg e.V. stellen sich vor.

Der Verein Karlsruher Video-Amateure

Ein Jahr lang versuchte Johann Seibert als Gast eines Karlsruher Film- und Videovereins sich in seinem neugewählten Hobby als Videofilmer fortzubilden. Nachdem dies dort leider nur in sehr bescheidenem Umfang möglich war - die Mitglieder waren mehr der Geselligkeit zugeneigt und an Fortbildung nicht interessiert - faßte er den Entschluß, selbst einen Verein zu gründen.

Bei der Suche nach Videofilmen, die ebenfalls daran interessiert waren, ihre Kenntnisse zu erweitern, wurde er schnell fündig.

Am 19. Dezember 1995 war es dann soweit: In der Kellerbar, die auch heute noch unser Clubraum ist, fand die Gründungsversammlung statt. Als Initiator des Clubs wurde er einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Als stellvertretender Vorsitzender konnte Walter Gerhardt gewonnen werden, der vielen bekannt sein dürfte. Auf der ersten Sitzung im Januar wurde dann das Clubprogramm für das erste halbe Jahr beschlossen, das neben einem Clubthema für einen Film, den jedes Mitglied nach eigenem Gutdünken erstellen kann, eine Vielzahl von Themen wie: Filmaufbau, Nachvertonung, Schnitt, manuell und mit AMIGA oder PC, Betitelung, Animation usw. enthält. Jedes Mitglied erhält außerdem die Möglichkeit, Clubabende selbst zu gestalten bzw. mit zu gestalten.

Für die engagierten Filmer unter uns war es klar, daß nur der BDFA

die gewünschte Fortbildung gewährleisten und auch die Plattform bieten könne, der Öffentlichkeit zu zeigen, welche Möglichkeiten das Medium VIDEO bietet und sei es auch nur um einen Urlaubs- oder Familienfilm besser zu gestalten. Folgerichtig wurde die Mitgliedschaft im BDFA beantragt. Wir hoffen, daß einige, die derzeit noch als Gäste unsere Clubabende besuchen, irgendwann auch von der Notwendigkeit einer Mitgliedschaft im Verein und damit auch im BDFA überzeugt sein werden und diesen Schritt nachvollziehen.

Eines unserer Ziele ist es, möglichst viele Mitglieder so zu motivieren und fortzubilden, daß sie willens und auch in der Lage sind, sich an den BDFA-Wettbewerben mit Erfolg zu beteiligen. Dafür setzen wir auch gezielt Filme aus dem Archiv des Landesverbandes ein, die bei den Clubabenden ausgiebig diskutiert werden.

Unser Club bietet seinen Mitgliedern neben dem verbilligten Bezug einer Fachzeitschrift (50%) auch noch günstige Einkaufsmöglichkeiten durch Sammelbestellung von Videozubehör.

Die Clubabende finden alle 2 Wochen, dienstags ab 19:30 Uhr bei unserem Mitglied Reinhold Gasser, Steinbügelstr. 5, 76228 Karlsruhe-Wolfartsweiler statt.

Der nächste Clubabend nach der DAFF'96 ist der 21. Mai 1996.

Interessenten wenden sich an:
Johann Seibert; Tel: 0721/709715



PÖTTER Synchrongeräte

Live- und Nachvertonung Film + Video

Kassetten-Recorder, Tonband-geräte, Digitalrecorder, Umrüstung von Kundengeräten.

Timecodesteuerung für den Profi und Amateur.

Beratung und Prospekte



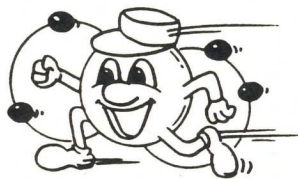
PERFORMAT®

Otzbergring 39 · 64846 Groß-Zimmern
Tel.: 0 60 71/4 88 03 FAX: 0 60 71/4 15 83

PERFOREX

Perfobänder

ein gutes
Gelingen der
DAFF 96
Wünscht:



DRUCK  CHEMIE

WIESENSTRASSE 10, D-72119 AMMERBUCH-ÄLTINGEN
TEL (07032) 9765-0, FAX (07032) 9765-24/36

Ihr Lieferant für

FAST & Multimedia

liefert Ihnen neben der Hardware auch das nötige Knowhow:

► **Workshop VideoMachine "Basis"**
Problembeseitigung bei der Installation, optimales Editieren, Timeline-Umgang, Effekt-, Titel-, Grafik-, Ton-Einbindung.
DM 198,- 7.6./23.8./13.9. '96

Verbindung mit VM und VM-DPR? Welche Qualitäten sind erreichbar? Was ist zu beachten? Praktische Erprobung.
DM 198,- Wird bei Kauf angerechnet.
Sa. 17.8.'96 10.00-17.00 Uhr

► **Workshop VM "Spezialitäten"**
Aufbauseminar: Komplexe Effekte mit dem DVE-Editor. Frame-Grabber, Grafik-, Keying-, Nachvertonungs-, Titel-Spezialitäten. DM 298,-
5.7./4.10./6.12. '96

► **"Nachvertonung mit der VM"**
Broschüre mit einer Zusammenstellung und Beschreibung aller VM-Nachvertonungsmöglichkeiten. DM 49,- incl. Vers.

► **Lern-CD-ROM "VideoMachine"**
In Vorbereitung: Interaktive CD-ROM mit den Inhalten "Basis" und "Spezialitäten".

► **Workshop VM "DPR"**
Optimal Komprimieren, richtig Loggen, Trimm-Editor, Animationen, Audio und WAV. Continuous-Recording. Zeitlupen
DM 298,- 19.7./18.10. '96

► **Spezial-Kurs "Nachvertonung"**
Intensiv-Seminar zum Ton. DM 198,-
6.9./29.11. '96

► **Spezial-Kurs "DVE-Editor"**
Perfekter Umgang mit dem Effekt-Editor.
DM 198,- 21.6. '96

► **Spezial-Kurs "Grafik-Bearbeitung"**
Perfekte Photo- und Grafikbearbeitung
DM 198,- 19.7. '96

► **"VM und Digitale Videogeräte"**
Wie gut funktioniert digitales Video in

► **VM UserGroup Schwarzwald Baar**
1xpro Monat. Wir stellen den Kontakt her!



Unser Schulungsort Bad Dürrenheim bietet sich geradezu an, einen Kurz-Urlaub mit dem Seminar zu verbinden. Wir liegen verkehrsgünstig, nur ca. 3 Kilometer von der Autobahn Stuttgart-Bodensee entfernt. Bitte fordern Sie weitere Infos an!

FUNKDÄUBELE

78073 Bad Dürrenheim, Schwenninger Str.28, Telefon 0 77 26/920 40
78549 Spaichingen, Hauptstraße 130/132, Telefon 0 74 24/94 94 0

TALENTE ANS MIKROFON!



SchoWo '96

RMB-Radio sucht Gesangtalente für einen Nachwuchswettbewerb

Das könnt Ihr gewinnen:

CD-Produktion mit 500 CD's (Single) im Musikstudio **B14** im Wert von DM 6.000,- und weitere Geldpreise. Voraussetzung für die Teilnahme am Finale am 13. Juli '96 auf der **SchoWo**-Bühne in Schorndorf ist eine Qualifizierung über eine nicht öffentliche Vorentscheidung. Am 29.6.96 findet dann eine öffentliche Vorentscheidung auf dem Altstadtfest in Waiblingen und dem Marktplatzzfest in Ludwigsburg statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldeschluß: 31. Mai '96

Bewerbungsunterlagen gib't bei RMB-Radio
Anton-Schmidt-Straße 36 · Waiblingen
Telefon 0 71 51 / 9 59 66-0

Ja, ich wünsche weitere Infos

Name _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Backnang 101,8
Schorndorf 104,6
Waiblingen 104,9
Ludwigsburg 103,9



How to speak schwäbisch!

Ein deutsch - schwäbisches Dictionary als
Überlebenshilfe für unsere vaterländischen Gäste.

Ähbiera / Grommbiera....	Kartoffeln
Aominaohschlupferle.....	ein Gespusi (G'spusi - bayrischer Ausdruck)
Buabaspitzle	gebackene Kartoffelteigröllchen
Dankschee.....	dankeschön
Entaklemma.....	Geizkragen
Granataseggel	liebender Ausdruck für Granatendackel
Halole	auch für Guten Tag
Hano.....	Ausdruck für leichtes Erstaunen
Hanoi.....	aber nein, auf keinen Fall
Heiligs Blechle	schwäbischer PKW
Käpsele	pfiffiger Mensch
Leck mi no am Arsch.....	freudiges Erstaunen
Mooscht	vergorener Obstsaft, aus der Mode gekommenes Nationalgetränk
No net huddla.....	nur nicht drängeln, tu langsam
Noasagrubla	Nasenbohrer
Oh'aog'neehm	unangenehm - schwäb. Testwort für Ausserirdische
Peitschenstecka.....	Gerauchte, knackige, fingerdicke Wurst
Radrahdraa'.....	Fahrrad herunter tragen
Schätzle.....	geliebtes Mädchen, meist jüngeren Datums
Schpätzle	schwäbische Nationalteigware
Schstuagert	Stuttgart
Viertel.....	¼ ltr. Wein, meist Trollinger, aber gut eig'schenkt.

Der Autor kao koi Gewähr fir dia reachte Ibersetzung ibernemma!

(Neueste Info: das schwäbische Sprachgut wurde gestern zum Weltkulturgut erklärt.)ZIT

Mit den Augen einer Frau

Besuch des Mercedes-Benz-Museums am Freitagnachmittag

Eigentlich..., ja eigentlich mache ich mir gar nicht viel aus Autos. Wenn ich da nur an die Staus zur Ferienzeit auf den Autobahnen denke oder an die Parkplatzsuche am Samstagvormittag in der Innenstadt... Aber die Namen „Duesenberg“ oder „Bugatti“ lassen auch mein Herz höher schlagen, also entschloß ich mich, den Ausflug in das Mercedes-Benz-Museum mitzumachen. Es wäre auch mal an der Zeit, schließlich lebe ich schon 22 Jahre in der Gegend. Wie ich später herausfand, gab es noch mehr Leute, denen es ähnlich ging.

14:30 Uhr Abfahrt im vollbesetzten Bus bis direkt vor das Museum in Stuttgart-Untertürkheim. Ein Werksmitarbeiter gab einen kurzen Einführungskurs über die Herren Daimler und Benz, die 1886 so ziemlich gleichzeitig - einer in Bad Cannstatt, einer in Mannheim - das Auto erfunden haben. Beide Herren

kannten sich nicht und lernten sich bis zu ihrem Tod nie kennen, die zwei Firmen fusionierten jedoch 1926.

Die ersten Automobile waren schlichte Kutschen, die sich mit Motorenkraft und Benzin aus der Apotheke fortbewegten - den ersten Langstreckenrekord stellte übrigens eine Frau auf: Berta Benz düste 1888 die 100 Kilometer von Mannheim nach Pforzheim - und brauchte dazu einen ganzen Tag!

Versehen mit einer Art Kopfhörer hatte nach der Einführung jeder Besucher die Möglichkeit, auf eigene Faust durch die Ausstellung der Oldtimer zu schlendern und Informationen zu empfangen. Die ersten Gefährte machten noch nicht soviel her, aber bereits 1902 ein Mercedes Simplex - knallgelb - gar nicht schlecht!

Dann aber bog ich um eine Ecke und sah i h n und war auf der Stelle

verliebt: wunderbar geformt, mit einer fantastischen erotischen Ausstrahlung - ich war überwältigt... Liebe auf den ersten Blick. Langsam pirschte ich mich an ihn heran: Wenn der zu haben wäre! Ach, ich würde i h n zu gerne mal anfassen!

„Er“ war ein Mercedes Roadster von 1936, ein Cabrio knallrot, von dem nur 25 Stück gebaut wurden. (Später hörte ich, daß es davon nur noch 5 Exemplare gibt, die pro Stück für 17 Millionen Mark gehandelt werden!)

Ach ja, wir sahen noch einen Film über die Geschichte des Autos in gesellschaftlichem Zusammenhang, und den anderen Besuchern hat es, wie ich hörte, auch sehr gut gefallen. (E.S.)



JUDO-Geräte schützen Ihre wertvolle Hausinstallation vor Lochfraß, Kalk und Korrosion



Das kombinierte JUDO-Verfahren mit der Filtration, Teilenthärtung und nachfolgender Dosierung stellt bei hartem Wasser den optimalen Schutz gegen Steinbildung und Korrosion dar.

Der **JUDO-PROFI-PLUS-Rückspül-Schutzfilter** zum Ausfiltern von Verunreinigungen aus dem Rohrleitungsnetz wird unmittelbar nach dem Wasserzähler eingebaut. Er sorgt dafür, daß keine Verunreinigungen in die Hauswasserinstallation gelangen. Der JUDO-PROFI-PLUS ist sehr sparsam im Betrieb, besonders wartungsfreundlich und kann im »Handumdrehen« gereinigt werden.

Der **BioQuell-K Enthärter** reduziert die Wasserhärte auf den Idealwert von 8°dH (Härtebereich 2). Als Doppelaggregat arbeitet er besonders wirtschaftlich, liefert kontinuierlich härtegeregeltes Wasser und schont die Umwelt, da er durch seine angepaßte Kapazität bis zu 80 % weniger Salz benötigt als herkömmliche Enthärtungsanlagen mit zu großer Reservekapazität. Zusätzlich wird der Verbrauch an Wasch- und Putzmitteln erheblich reduziert.

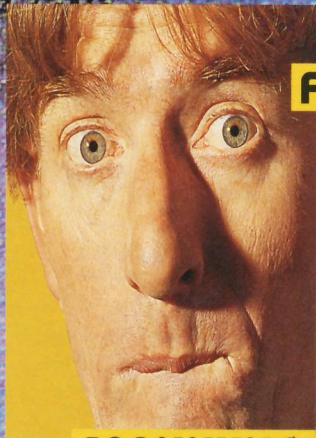
Die **JULIA-Dosierpumpe** schützt sicher vor Korrosionsschäden und unerwünschten Kalkablagerungen. Durch die impulsgenaue Dosierung der JUL-Minerallösung ist es möglich, die Voraussetzung zum Aufbau einer sogenannten Kalk-Rost-Phosphat-Schutzschicht zu schaffen und damit das Rohrnetz zu schützen. Auch bei Wasserleitungsrohren, die bereits korrodiert sind, ist diese Schutzschichtbildung möglich.

Judo®
Wasser-
Aufbereitung

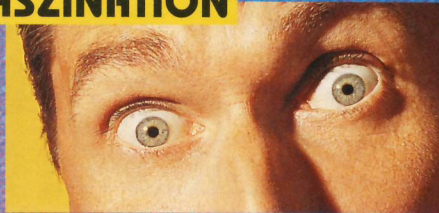
JUDO
Wasseraufbereitung GmbH
Postfach 380
D-71351 Winnenden
Tel. (071 95) 692-0
Fax: (071 95) 6921 10

VIDEO MACHINE

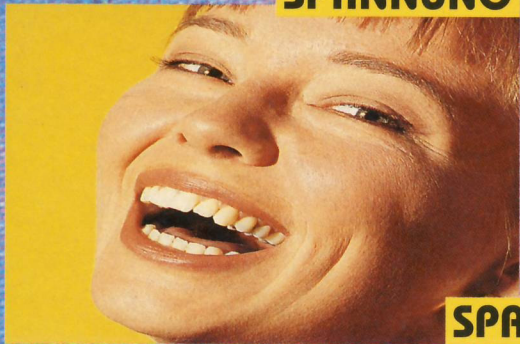
...MACHT EINDRUCK.



FASZINATION



SPANNUNG



SPASS



BEGEISTERUNG

RÜHRUNG



Optional: Video von der Festplatte mit dem Digital Player/Recorder.

Gute Videos leben von professionellen Effekten. Von brillanten Grafiken. Von gestochen scharfen Titeln. Das ist nur möglich mit teurer Studiotechnik? Keineswegs! Schon Ihr nächster Videofilm kann Profi-Maßstäben gerecht werden. Denn Video Machine lite von FAST macht Profi-Technik erschwinglich. Endlich haben Sie die Freiheit, all Ihre Filmideen Wirklichkeit werden zu lassen. Videoeffekte, Titel und Grafiken – alles inklusive. Ob für die Firmen- und Produktpräsentation, den ambitionierten Hobbyfilm oder die private Erinnerung – Video Machine eröffnet Ihnen die Möglichkeiten modernster Videotechnik. Arbeiten Sie wie ein Profi! Ihre Ideen haben es verdient.

Ich will mehr bewegen als Videobilder! Informieren Sie mich bitte über

- Video Machine und Video Machine lite
- Profi Optionen
- Digital Player/Recorder
- Wer zeigt mir live die wunderbare Welt der Video Machine?

Ausfüllen und abfaxen, oder ausschneiden und auf eine Postkarte kleben und ab damit an FAST Multimedia AG, Postfach 200 719, D-80007 München, Fax-Nr. 089/502 06-199.

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

DAFF

FAST
The Art of Digital Video.